

**Zeitschrift:** SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé ... [et al.]

**Herausgeber:** Schweizerische Bundesbahnen

**Band:** - (1934)

**Heft:** 12

**Artikel:** Genfer Freiheitsfeste

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-772922>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die « Mère Royaume »

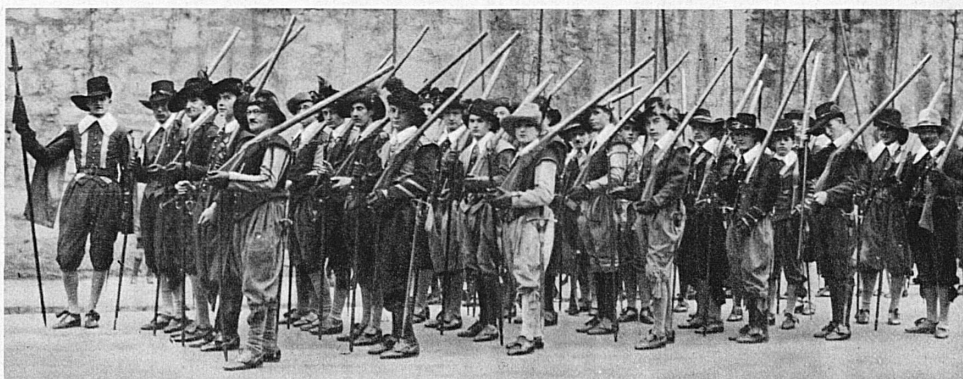
# GENFER FREIHEITSFESTE

**Eskalade** 11. und 12. Dezember

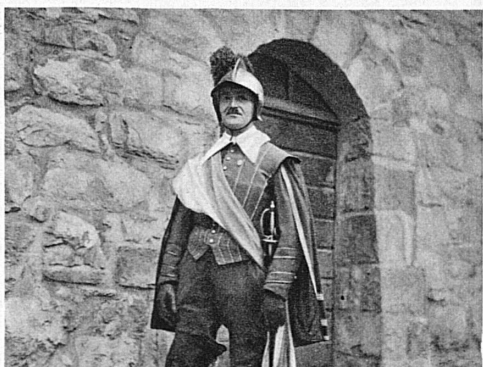
**Fest der Restauration** 31. Dezember



« Les argoulets », die Bürger von 1602



Die Büchenschützen



Hauptmann A. E. Roussy, Vizepräsident der « Compagnie de 1602 », spricht am 9. Dezember am Radio über die Eskalade.

Strassen zieht, wenn Possenreisser sich als Savoyarden kleiden, wenn von den « Escholiers » das Eskaladelied gesungen wird, wenn der Herold die Proklamation verliest.

Das « Comité de l'Eskalade patriotique » bewahrt das volkstümliche Fest vor der Entartung zum Karneval, und heute wacht die « Compagnie de 1602 » über die Erhaltung einer ehrwürdigen Tradition.

Clémence, die mächtige Glocke von St. Pierre,

ruft im Christmonat den Genfer Bürgern zweimal die Geschichte ihrer Stadt in Erinnerung. In der Nacht vom 11. auf den 12. Dezember begleitet der Trompetenklang des Cé qu'à l'aino ihr feierliches Geläute. In der Silvesternacht, wenn sie dem alten Jahre zum Abschied, dem neuen zum Willkomm singt, gilt ihr Lied zugleich dem Gedächtnis der Wiedervereinigung Genfs mit der Eidgenossenschaft anno 1813.

Kaum eine Stadt der Schweiz war durch Jahrhunderte so ganz auf Glauben und auf Kraft gestellt wie Genf. Das Wunder der Errettung von dem nahen Feind, das unvergesslich blieb und Kraft und Zuversicht bestärkte, erlebte die Stadt in jener Winternacht des Jahres 1602, als der Savoyer Herzog, tückisch den verbrieften Frieden brechend, Handstreich und Überfall auf die spartanische Burg des Calvinismus plante. Statt des Gelingens blieb ihm der Verzicht auf immer. Ein klägliches Ende nahm die Eskalade, der nächtliche Söldnerangriff mit den Mauerleitern.



« Escholiers » am Eskaladetag bei volkstümlichen Spielen

« Die Eskalade » heisst das jährliche Freiheitsfest der Genfer. Mit Ernst und Scherz gedenken sie der Nacht, da plötzlich der Alarm die Bürger weckte, da jeder zu der nächsten Waffe griff — Mère Royaume zu der hochberühmten « Marmite » — um die Stadt zu schützen. Trophäen rücken auf im Festzug, ja die ganze Zeit drangvoller Kämpfe erwacht zum Leben, wenn die « Compagnie de 1602 » behelmt und bepanzert, beritten und bewaffnet durch die



Junge « Compagnons de 1602 »



Trommler aus dem Festzug

Phot.: M. Wassermann